Zugestellt Post.at An einen Haushalt

W W W . U S V . K O E S T E N D O R F . N E T



AKTUELLE NEWS

- KM: 6:0 Sieg gegen Oberhofen
- KM: 4:1 Sieg gegen Fuschl
- Reserve: 3:2Sieg gegenOberhofen
- U12: 2:6 Niederlage gegen
 Obertrum
- U12: 2:1 Sieg in Anthering

IN DIESER AUSGABE:

- Spielbericht 1
 Oberhofen
- Fortsetzung 2 Spielbericht
- Reserve 3
 Spielbericht
- Kurzbericht 4
 Fuschl
- Termin- 4 übersicht



Schützenfest im Derby

Diesmal war der Freitag, der 13. unser Glückstag, für die Gäste aus Oberhofen sollte er jedoch als rabenschwarzer Tag in Erinnerung bleiben. Vieles wurde geboten, Chancen wie am Fließband, Herrliche Tore und Einsatz bis nach dem Schlusspfiff.

Es entwickelt sich ein rasantes Spiel, in dem beide Mannschaften schnell zum Torerfolg kommen wollen. Die größte Möglichkeit für die Gäste gab es in der 10. Spielminute. Schwöller bringt immer wieder Gefahr für unsere Abwehr, wie auch diesmal, wo er sich durchsetzt, den Ball auf Derflinger bringt, der völlig frei im Strafraum zum Abschluss kommt. Wie vom Blitz geritten, "erscheint" Lesiak Daniels langes Bein und blockt den Schuss in letzter Sekunde ab.

Mit zunehmender Spieldauer übernehmen wir immer mehr die Kontrolle.

13. Minute Freistoß von Neumayer Thomas, der den Ball in den Strafraum zu Wörndl Konstantin bringt,



dieser kommt relativ frei, jedoch überrascht zum Ball und vergibt aus kurzer Distanz. Nächste Möglichkeit durch Kovac Daniel, bringt den Ball mustergültig in den Strafraum zu Tamas Szabo. Der fackelt nicht lange, übernimmt den Ball volley und trifft ideal, doch Oberhofens Goalie Nussbaumer klärt nicht zum letzten Mal unglaublich und kratzt den Ball rechts unten noch irgendwie heraus. Das war der Startschuss für Angriff um Angriff.

Im Minutentakt bombadierten unsere Angreifer das gegnerische Tor, sodass das folgende 1:0 schon fast befreiend wirkte.

32. Minute, Bann Andi setzt sich auf der linken Seite durch, spielt drei Oberhofner aus und kommt aus spitzen Winkel zum Abschluss. Nussbaumer verhindert erneut den Rückstand, den Abpraller legt Aschenberger für Szabo ab, welcher den Ball aus gut 13 Metern zum verdienten 1:0 versenkt. Die Angriffe werden nicht weniger.

39. Minute, Bann Andi wird gut 35 Meter vor dem Gästetor gefoult, doch der gute Schiedsrichter Saria, lässt weiterspielen, sodass Neumayer Thomas den Ball auf Aschenberger spielt, der sogleich auf 2:0 erhöht.

Nach der Pause findet Oberhofen die zweite große Chance vor. Freistoß in den Strafraum,



Fortsetzung auf Seite 2...

HOMEPAGE TOPAKTUELL: usv.koestendorf.net







Raiffeisenbank Köstendorf-Neumarkt-Schleedorf

11 10 1 0 36:7

6 2 3 32:16

8 0 3

11 5 3 3 27:17

5 0 6

10 2 3 5 18:25

3 0 8

10 4 2 4

40:23

39:35

26:28

21:33 -12 15

24:24 0 14

22:38 -16 10

16:31 -15

17:31

29 31

16

-7 9

4 0

12 🔻

17

16

1. Mannschaft

11

11

11 3

UFC Siezenheim

USK Obertrum

USK St. Koloman

Heeres SV Wals

ÖTSU Oberhofen

USV Plainfeld

▲ (+3) SV Austria Salzburg 1b

11 ▼ (-1) SV Seekirchen 1b

▲ (+2) ASV Salzburg

13 ▼ (-2) USV Fuschl
14 ▼ (-2) USK Gneis

(-1) USC Faistenau

(-1) USC Mattsee



36:18 18

39:14 25 16

15:20 -5 13

17:33

9:22 -13

1 12

11

-2

1 3

3 1 5 22:24

0 5 28:27

3 0 7

2 0 5

2. Mannschaft

Mannschaft

USK St. Kolomai

Heeres SV Wals

USK Obertrum

ASV Salzburg

UFC Siezenheim

USV Plainfeld

(-1) ÖTSU Oberhofen

(-1) USV Fuschl *

(+1) SV Austria Salzburg *(3)



16 Tore in 10 Spielen
Davon 7 in den beiden
letzten Partien!
Unser Tamas führt derzeit
die Torschützenliste der 2.
Landesliga Nord mit 5
Toren Vorsprung an.

Schwab kommt vorm Tor freistehend zum Ball, war jedoch mehr überrascht als unsere Abwehr und vergibt die große Möglichkeit.

52. Minute, Freistoß an der Mittellinie, weiter Ball in den gegnerischen Strafraum, wo Tamas Szabo zum Ball kommt, Torhüter Nussbaumer wegsperren kann und den Ball geschickt über die Linie bringt. Die Vorentscheidung? Nein, Oberhofen gibt nicht auf und kommt in der 54. Minute zu einer weiteren Chance. Kovac Mate wird überspielt, doch Hamminger Lukas kann den Ball vor der Torlinie klären.

56 Minuten waren gespielt und Bann Andi krönte sei-

ne starke Leistung mit einem Traumsolo übers halbe Feld und schließt vom Strafraum mit einem satten Schuss zum 4:0 ab.

61. Minute, weiter Wechselball von Dirigent Neumayer Thomas auf seinen ersten Geiger, Tamas Szabo, der den Ball in die Mitte flankt. Ledl Martin, gerade frisch im Spiel, reagiert am schnellsten und zieht von der Strafraumgrenze ab, 5:01

70. Minute, Aschenberger mit "Zuckerflanke" auf den freistehenden Szabo, der per Kopf sein drittes Tor erzielt und auf 6:0 erhöht.

Auch die letzten 20 Minuten waren von zahlreichen



Chancen durch Szabo, Schmidt, Neumayer und Co. geprägt, brachten jedoch keinen weiteren Torerfolg mehr.

Es blieb somit nach 90 Minuten bei 6:0. So kann's gerne weiter gehen.

Bericht: F. Oberascher

Nächstes Spiel





USV Köstendorf vs. SV Seekirchen 1b

1. Mannschaft: Sonntag, 29.10.2017 14:00

2. Mannschaft:







Gewerbegebiet Pfongau
A-5202 NEUMARKT a. W.
Tel. 0 62 16 / 40 54-0
Fax 0 62 16 / 40 54-27
www.propremio.at
mail: office.neumarkt@propremio.at

Werbegaben
Ehrungsbedarf
Teamsport

Businesswear

Verdienter Sieg im Lokalderby

In der 11. Runde der Resi-Meisterschaft trafen wir bei herrlichen Altweibersommerbedingungen und strahlendem Sonnenschein auf die Kollegen aus Oberhofen. Nachdem unsere Kampfmannschaft mit einem eindrucksvollen 6:0 bereits vorgemacht hatte wie es geht, wollten wir unbedingt nachziehen. Es war also alles für einen gelungenen Fußballnachmittag in der Eisbacharena angerichtet. Nur vom Schiri fehlte jede Spur. Aufgrund der Spielverschiebung wurde offensichtlich kein Unparteiischer eingeteilt und so musste kurzerhand unser Sektionsleiter Stv. Franz Weiglmeier die Schiri-Pfeife schwarze übernehmen.

Von Beginn weg übernahmen wir das Kommando





rechte Seite wo Stefan Aufleger seine Kilometer abspulte. SV-Seekirchen Rückkehrer und USV Nachwuchsspieler Alexander Siller spielte Aufleger immer wieder in den Lauf. Aus den vielen Pässen in die Mitte konnten wir aber kein Kapital schlagen. Mal zu hoch, mal zu unpräzise. Dazu liefen wir gefühlte 5 mal alleine auf den Tormann zu. Coach Balluch sprang an der Seitenlinie wie das Rumpelstilzchen auf und ab. Das Spielgerät wollte einfach nicht über die Linie.

Es war wiedereinmal unser Bomber Berni Schober der schlussendlich eine Aktion mit dem mehr als verdienten 1:0 abschloss. Lange konnten wir uns jedoch nicht an der Führung erfreuen, eine falsche Zuordnung in der Hintermannschaft führte zum 1:1 Ausgleich. Unser heutiger Rückhalt im Tor Florian Berner musste das erste Mal hinter sich greifen. In der 30. Minute gehen wir abermals in Füh-Diesmal rung. durch Kampfmannschaftsleihgabe Stefan "das goldene Kind" Schmidt, Die Zuschauer, darunter Kampfmannschaftskapitän Daniel Lesiak, riss es das erste Mal von den Sitzen.

4 Minuten später kommt der Ball zum Oberhofner Höllwarth. Dieser zieht aus 30 Metern sofort ab und erwischt unseren "Flo" am falschen Fuß bzw. an zu geringer Körpergröße. Der Ball geht genau zwischen der Querlatte und Flo's 9,5 Fingern durch = 2:2.

Das Resultat ist eine offene Partie mit Chancen auf



beiden Seiten. Nach einem Eckball ist es Rafael Weber der genau da stehen muss, wo eben ein Stürmer stehen muss. An Freund und Feind vorbei gelangt der Ball zu ihm. Rafi drückt ihn trocken über die Linie. Der Oberhofner Goalie ist geschlagen. Es steht 3:2 für uns.

In der Schlussphase wird es noch einmal hektisch. Die Oberhofner haben 3 oder 4 Ecken hintereinander und versuchen durch Ratko Mitrovic ständig Bananen direkt von der Ecke ins Tor zu befördern. Wir können mehrmals in größter Not retten. Nach 93 Minuten hat Franz Weiglmeier endlich Einsehen und pfeift die Partie ab. Die 3 Punkte bleiben völlig verdient in Köstendorf. Wir liegen uns glücklich in den Armen und anschließend fließt das Bier. So kann es weiter gehen. Am besten gleich nächsten Samstag beim Auswärtsspiel in Mattsee.

Bericht: S.Vogl





... einfach zimmermeisterhaft!

Hutterer Zimmerei GmbH

Schwöllstraße 5; 5211 Lengau Tel: 06215/8304 Fax: 06215/8304-20 office@hutterer-bau.at; www.hutterer-bau.at

Szabo-Festspiele in Fuschl

Am Sonntag, den 8. Oktober ging es für unsere Kampfmannschaft zum Absteiger nach Fuschl. Die Ausgangssituationließ schon im Vorfeld auf einen Pflichtsieg schließen.

Pflichtsieg? Gibt es sowas überhaupt? So leicht wie man vielleicht glaubt war es gar nicht. Fuschl war die Woche davor mit 1:10 unter die Räder gekommen, zusätzlich warf Fuschl-Coach Alex Cokic pünktlich zum Duell mit seinem Ex-Club das Handtuch. Die angeschlagensten Gegner sind oft am unberechenbarsten.

Mit der richtigen Einstellung und nötigen Respekt dem Gegner gegenüber konnte man jedoch auch diese Aufgabe positiv



absolvieren. Bei windigem Regenwetter und schwerem Boden, konnten wir die drei Punkte mit einem 1:4 Auswärtssieg dann doch recht deutlich nach Hause fahren.

Mit unglaublichen vier Toren hieß der Matchwinner einmal mehr Tamas Szabo! Nach dem 6:0 Erfolg gegen Oberhofen herrschte im Sportheim ausgelassene Feierlaune. Bürgermeister Wagner spendierte dazu 3 Liter Weißbier.

Kapitän Lesiak, Obmann Tobi Krois sowie USV Maskottchen Dominik H. ließen sich das natürlich nicht entgehen.



Matchballsponsor



Dr. Arnezeder - Dr. Oppeneiger

Der Matchball zum Heimspiel am kommenden Sonntag, 29.10.2017 um 14:00 Uhr gegen SV Seekirchen 1b wird von der Tierklinik Seekirchen gesponsert. Wir bedanken uns recht herzlich für die Unterstützung!

Terminübersicht

Datum	Zeit	Bewerb	Spiel	Ort
Samstag, 28.10.2017	10:00 Uhr	U9	Turnier in Köstendorf	Köstendorf
Samstag, 28.10.2017	12:00 Uhr	U14	SG Wallersee Ost : SG Flachgau Nord	Neumarkt - Kunstrasen
Sonntag, 29.10.2017	14:00 Uhr	Kampfmannschaft	USV Köstendorf: SV Seekirchen 1b	Köstendorf
Samstag, 04.11.2017	11:45 Uhr	Reserve	USV Köstendorf: SV Austria Salzburg Res	Köstendorf
Samstag, 04.11.2017	14:00 Uhr	Kampfmannschaft	USV Köstendorf: SV Austria Salzburg 1b	Köstendorf
Sonntag, 05.11.2017	-	U12	SV Straßwalchen B: SG Wallersee Ost	Straßwalchen



IMPRESSUM

Herausgeber: USV Köstendorf, Auflage: 850 Stück Erscheint 14-tägig zu den Heimspielen des USV Köstendorf als Postwurf, sowie bei den Heimspielen zur freien Entnahme.

usv.koestendorf.net

fb.com/USV.Koestendorf

Inhalt: Stefan Aufleger, Franz Weiglmeier, Fritz Oberascher und Nachwuchstrainer

Fotos: August Eigenstuhler